



## Informationen aus dem Rathaus

Dezember 2018

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

schon wieder neigt sich das Jahr seinem Ende zu und 2019 steht vor der Tür. Wie in jedem Jahr ist es an der Zeit zurückzublicken und natürlich auch eine kurze Vorschau zu wagen.

Erfreulicherweise konnten 2018 viele Projekte abgeschlossen werden:

- Der kommunale Wohnungsbau ist fertiggestellt und wartet auf die ersten Mieter.
- Das Einheimischenmodell an der Waxensteinstraße schreitet in atemberaubendem Tempo voran und so konnten bereits die ersten Bewohner ihr neues Zuhause beziehen.
- Im Gewerbegebiet sind die ersten Hallen errichtet und weitere folgen.
- Der Einkaufsmarkt steht kurz vor der Fertigstellung und wird nach Aussage der Familie Feneberg im Februar eröffnet.
- Als weiterer wichtiger Baustein kann auch die bereits durchgeführte Videüberprüfung sowie Spülung des Kanalnetzes gesehen werden. Die festgestellten Schäden werden ab dem kommenden Jahr Zug um Zug saniert und im Laufe eines 10-jährigen Überprüfungs- und Sanierungskreislaufs in Stand gesetzt.
- Die Überleitung des Schwabwassergrabens in den Kropfbach ist ebenfalls fertiggestellt und wir hoffen damit unsere Trinkwasserversorgung gegen Schmutzwassereintrag ausreichend gesichert zu haben.
- Ganz besonders hat mich die sehr konstruktive Zusammenarbeit mit den Gemeindefachleuten im Hinblick auf eine ökologische Bewirtschaftung der gemeindlichen Flächen (Gemeindefilz, Boschet und Pömetsried) gefreut. In diesem Zusammenhang wird auch 2019 wieder die „Distelzupfaktion“ am Ram stattfinden. Sie werden rechtzeitig über den entsprechenden Termin informiert.
- Auch die Bauarbeiten an der historischen Schleifmühle durch die entsprechende Interessengemeinschaft sind mehr als lobenswert und beeindruckend.
- Als wegweisend ist das vom Gemeinderat einstimmig beschlossene „Integrierte städtebauliche Entwicklungskonzept“ zu bezeichnen. Dieses Konzept wurde mit der Bürgerschaft entwickelt und dient der Gemeinde als „roter Faden“ für die Dorfentwicklung der nächsten Jahre. Ab Anfang Januar können Sie dieses über 200 Seiten umfassende Werk auf unserer Homepage unter [www.ohlstadt.de](http://www.ohlstadt.de) einsehen.
- Ein wichtiger Fixpunkt der Dorfentwicklung wird das in diesem Jahr erworbene Anwesen Schwaigweg 1 (ehem. Gaststätte Casa Nostra bzw. Wetzstoawirtschaft) sein. Die Planungen für die künftige Entwicklung werden im kommenden Jahr begonnen und sicherlich den Gemeinderat intensiv beschäftigen.
- Hausaufgaben hat die Gemeinde noch im Bereich des Solarfreibades zu machen. Bis zum Beginn der Badesaison werden Schritt für Schritt vorhandene Mängel behoben und hoffentlich zur Zufriedenheit aller gelöst.

Wie bereits in den vergangenen Jahren darf ich Sie auch jetzt auf die nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen während der Weihnachtszeit hinweisen.

Fast schon traditionell können Sie sich in der Adventszeit am hervorragend organisierten Glühweinstand der Musikkapelle am Rathausplatz aufwärmen und ein vorweihnachtliches Gefühl genießen.

Unser Christkindlmarkt findet wie immer am 3. Advent am Rathausplatz statt. Neben der Krippenausstellung im Saal des Gasthauses zur Post und der „lebenden Krippe“ am Maibaum, gibt es an den Ständen der Vereine und Vereinigungen wieder viel Weihnachtliches zu entdecken. Schon heute wünsche ich Ihnen entspannte Stunden und viel Spaß!

Am 28.12.2018 um 19.30 Uhr beginnt die Christbaumversteigerung im Saal des Gasthauses zur Post. Sie wird in diesem Jahr vom Krieger- und Soldatenverein Ohlstadt ausgerichtet. Der Verein würde sich freuen, auch Sie begrüßen zu dürfen. Ein abwechslungsreiches Programm sowie attraktive und reich „geschmückte“ Zweigerl laden zum Ersteigern ein.

Am 30.12.2018 um 17 Uhr beginnt am Rathausplatz der jährlich stattfindende Fackelmarsch des Sportvereins. Fackeln sind vor Ort gegen ein geringes Entgelt erhältlich. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eine stimmungsvolle Verabschiedung des alten Jahres, welche Sie nicht versäumen sollten.

Weitere Veranstaltungen finden Sie wie gewohnt auf der Homepage der Gemeinde Ohlstadt [www.ohlstadt.de](http://www.ohlstadt.de) unter der entsprechenden Rubrik oder auch auf Facebook unter ohlstadt.de.

Im Namen der Gemeinde Ohlstadt und des Gemeinderates wünsche ich Ihnen allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles erdenklich Gute und viel Gesundheit im Jahr 2019. Für die umfangreiche Mitarbeit und das Engagement aller Vereine, Genossenschaften und auch aller ehrenamtlich tätigen Personen möchte ich mich sehr herzlich bedanken.

Frohe Weihnachten wünscht Ihnen



Christian Scheuerer  
1. Bürgermeister



### **Schließung EDEKA – Wie geht es weiter?**

Wie mir von den Betreibern des Lebensmittelgeschäftes in der Hauptstraße 14 mitgeteilt wurde, schließt das Geschäft zum Jahresende. Nach eigenen Angaben wird dieser Schritt mit Differenzen zwischen Mieter und Vermieter begründet, die keine Basis für eine weitere Zusammenarbeit darstellen. Im Zuge von Gesprächen mit den beiden Parteien wurde der durch den Bürgermeister angebotene Vermittlungsversuch leider abgelehnt.

Ich möchte Sie dringend darauf hinweisen, dass der Formulierung und auch der Veröffentlichung dieses Absatzes sowohl vom Vermieter als auch Mieter zugestimmt wurde.

Um diese Einkaufsmöglichkeit auch als sozialen Treffpunkt nicht zu verlieren, werden aktuell mit dem Vermieter, privat engagierten Personen und der Gemeinde verschiedene Möglichkeiten abgeklärt. Ich bitte Sie um Verständnis, wenn ich Ihnen zum heutigen Zeitpunkt noch keine Lösung aufzeigen kann.

Definitiv zusagen kann ich jedoch einen „Einkaufsservice“ in der Übergangszeit, da das EDEKA Geschäft bereits zum Jahresende schließt und der neue Feneberg-Einkaufsmarkt erst im Februar öffnet. Sobald der genaue Ablauf dieses Services feststeht, werden Sie über Aushänge und ggf. eine Postwurfsendung entsprechend informiert.

## **Jährlich wiederkehrende „winterliche Hinweise“:**

Wie in jedem Jahr möchte ich Sie auch in dieser Ausgabe der „Informationen aus dem Rathaus“ wieder auf einige Problempunkte für den Fall eines Wintereinbruchs hinweisen:

Um auch in der Wintersaison die Befahrbarkeit aller Straßen sicherzustellen, bitte ich Sie im Namen des Bauhofes folgendes zu beachten: Das größte Problem für die Räum- und Streufahrzeuge stellen am Straßenrand abgestellte Fahrzeuge dar. Zwar ist das Parken auf öffentlichen Straßen grundsätzlich erlaubt, das Räumfahrzeug braucht aber eine Breite von mind. 3,00 Meter. In schmalen Straßen ist die Durchfahrt nicht mehr gewährleistet, wenn Fahrzeuge am Straßenrand abgestellt sind. Bitte parken Sie aus diesem Grund im Winter Ihr Fahrzeug nicht auf der Straße. Denken Sie daran, dass unsere Fahrer darauf angewiesen sind, im Extremfall Engstellen dieser Art nicht mehr zu räumen oder zu streuen. Nur auf diese Art und Weise können Beschädigungen an Fahrzeugen verhindert werden.

Ich bitte Sie schon jetzt um Verständnis, dass bei starken Schneefällen der Schnee zwangsläufig an den Rand der Fahrbahn geschoben und dort in Schneewällen abgelagert wird. Leider ist es nicht möglich, auf Grundstückszufahrten Rücksicht zu nehmen.

## **Wintersport auf Loipen und Piste**

Bei ausreichender Schneelage werden wir wieder versuchen, unsere Loipen für Langläufer zu spuren und zu pflegen. Nach einer sehr schlechten Langlaufsaison in Ohlstadt im vergangenen Jahr geben wir die Hoffnung nicht auf, in diesem Jahr unser Spurgerät wieder intensiver nutzen zu können.

Sofern dies der Fall sein sollte, bitte ich in diesem Zusammenhang die Fußgänger, die Loipen nicht zu betreten und auch Hunde nicht in diesen Bereichen laufen zu lassen. Im Sinne unserer Wintersportler bereits heute ein „Dankeschön“ für Ihre Rücksichtnahme!

Auch wird bei entsprechenden Verhältnissen, wie in jedem Jahr, unser Skilift am Ram in Betrieb genommen. So bleibt nur der Wunsch auf ergiebige Schneefälle und eine perfekte Piste.

In diesem Zusammenhang wünsche ich allen Wintersportlern, insbesondere unseren Kindern, viel Spaß und eine unfallfreie Saison!

## **Kalender der Bürgerstiftung Ohlstadt**

In den vergangenen Jahren hat er sich zu einem „Renner“ entwickelt! Der Kalender der Bürgerstiftung ist auch in diesem Jahr nicht nur ein schönes Geschenk, sondern zudem ein wichtiger Baustein zur Finanzierung unserer Stiftung.

Wieder einmal wurden viele schöne Fotos aus der Bürgerschaft eingereicht und die Auswahl ist uns entsprechend schwergefallen. Das Ergebnis ist ein Kalender, der sich sehen lassen kann. Sie erhalten ihn wie immer im Format DIN A5 zum Preis von 10 €. Der Erlös geht komplett an die Bürgerstiftung der Gemeinde Ohlstadt.

Kommen Sie am Stand der Bürgerstiftung am Christkindlmarkt vorbei! Wir freuen uns über Ihren Besuch!

## **Sie planen ein Feuerwerk an Silvester? Bitte denken Sie daran die „Hinterlassenschaften“ wieder mit nach Hause zu nehmen!**

Für die einen gehören Feuerwerk, Knallfrösche und Böller zu einem gelungenen Silvester dazu, andere wünschen sich nichts sehnlicher als einen Abend ohne Knallerei. Sofern Sie auf ein schönes Feuerwerk nicht verzichten möchten, bitte ich Sie im Namen unserer Landwirte, den anfallenden Müll wieder mit nach Hause zu nehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Egal ob Sie mit oder ohne Feuerwerk das neue Jahr begrüßen, ich wünsche Ihnen ein schönes Fest und einen „guten Rutsch“ ins neue Jahr!

## **Breitbandausbau – Das schnelle Internet ist verfügbar... zumindest teilweise!**

Nachdem nun sämtliche Bauarbeiten zum Breitbandausbau abgeschlossen wurden, ist bereits in Teilbereichen unserer Gemeinde das „schnelle Internet“ verfügbar. In den Ortsteilen Buchenried, Bahnhof, Weichs und im Bereich der Josefstraße können aktuell schon hohe Bandbreiten zur Verfügung gestellt werden. Um diese zu nutzen ist jedoch der Abschluss eines entsprechenden Vertrages mit Ihrem Telekommunikationsanbieter erforderlich.

Unter [www.telekom.de](http://www.telekom.de) und den Überbegriffen „Zuhause“ sowie „Netz“ und „Verfügbarkeit“ können Sie die aktuelle Bandbreite Ihres Festnetzanschlusses feststellen.

Die restlichen Teile Ohlstadts wurden von der Telekom im Eigenausbau und nicht durch eine vom Freistaat geförderte Maßnahme von der Gemeinde erschlossen. Dieser Eigenausbau ist bereits erfolgt, jedoch wurde die Verfügbarkeit der höheren Bandbreiten noch nicht aktiviert. Leider hat die Gemeinde aufgrund der beschriebenen Konstellation keine Möglichkeit die Aktivierung zu beeinflussen und zu beschleunigen. Wir hoffen jedoch auf eine baldige Freischaltung des Systems.

Um auch die noch nicht berücksichtigten Bereiche unserer Gemeinde mit hohen Bandbreiten zu versorgen, hat die Gemeinde eine weitergehende Förderung beim Freistaat Bayern beantragt. Die Ausschreibung ist erfolgt und der Auftrag wurde vergeben. Die erforderlichen Arbeiten sollen 2019 begonnen und 2020 abgeschlossen werden.

## **Folgende Projekte konnten 2018 leider noch nicht begonnen bzw. fertiggestellt werden:**

- Im Zuge des Leader-Projektes „Erbe der Wetzsteinmacher“ war geplant 2018 noch Hausnamenschilder, sogenannte „Fenster in die Vergangenheit“ (Stelen mit historischen Ansichten des Ortes) sowie einen naturnah gebauten Weg zum Wetzsteinbruch zu realisieren. Aufgrund verschiedener Vergabevoraussetzungen können diese Projekte jedoch erst 2019 umgesetzt werden.
- Der Bau des Radweges zwischen Buchenried und Loisach verzögert sich ebenfalls. Wir hoffen auf einen Baubeginn 2019.
- Der Radschnellweg zwischen Garmisch-Partenkirchen und Murnau wird abschnittsweise ebenfalls erst 2019 umgesetzt. Dies betrifft insbesondere den Abschnitt westlich des Gewerbegebietes und im weiteren Verlauf östlich der Kläranlage in Richtung Weichs.
- Die Rodungen im Bereich des künftigen Radweges zwischen Schwaiganger und Murnau sind bereits erfolgt. Der Baubeginn ist für Frühjahr 2019 geplant.